

---

## Protokoll der Jahreshauptversammlung der Meerschweinchenfreunde Deutschland (MFD) Landesverband Berlin, Brandenburg & Sachsen e.V. am 22. März 2009

---

**Ort: Vereinsheim des KZV D89 Falkensee, Am Gutspark, 14612 Falkensee**  
**Beginn 16:10**

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
  3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2008
  4. Bericht des 1. Vorsitzenden
  5. Bericht des Ausstellungsleiters
  6. Bericht der Kassiererin
  7. Bericht der Kassenprüfer
  8. Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung
  9. Ernennung eines Wahlleiters
  10. Neuwahl des Vorstandes
  11. Neuwahl zweier Kassenprüfer
  12. Anträge
  13. Verschiedenes
- 

1. Der erste Vorsitzende Björn Sibert begrüßt die Mitglieder.
2. Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wurde allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt. Es sind zu Beginn der Versammlung 17 stimmberechtigte und 2 nicht stimmberechtigte (minderjährige) Mitglieder sowie 3 Gäste erschienen (Anwesenheitsliste liegt bei) .
3. Abstimmung über Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung ohne nochmalige Verlesung erfolgt einstimmig durch Handzeichen aller anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.
4. Der 1. Vorsitzende Björn Sibert verliest seinen Bericht (s. Anlage).
5. Die Ausstellungsleiterin Michaela Sibert verliest ihren Bericht (s. Anlage). Sie bittet alle Aussteller darüber hinaus darum, fortan für die Meldungen zu Ausstellungen den Online-Manager der Meerschweinchen-News zu verwenden und damit die Meldungen online zu erledigen, da dies eine Menge Arbeit spart.
6. Die Kassiererin Sabine Lange verliest ihren Bericht (s. Anlage).
7. Carola Heinrich verliest den Bericht der Kassenprüfer (Carola Heinrich und Michael Riemer). Die Kassenprüfer befürworten die Entlastung der Kasse und des Vorstands.
8. Beschluss zur Entlastung des gesamten Vorstandes:

ja	nein	Enth.
17	0	0

9. Denise Lettmair und Isabell Reisner werden gemeinsam zu Wahlleitern ernannt.
10. Wahl des 1. Vorsitzenden:

### Vorschläge:

Björn Sibert

Björn Sibert stellt sich zur Wahl. Geheime Wahl ist nicht gewünscht, die Wahl erfolgt durch Handzeichen.

Ergebnis:

	<b>ja</b>	<b>Enth.</b>	<b>angenommen</b>
Björn Sibert	16	1	ja

Damit ist Björn Sibert zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Wahl des 2. Vorsitzenden:

**Vorschläge:**

Renate Wesselowski  
Carola Heinrich

Renate Wesselowski und Carola Heinrich stellen sich zur Wahl. Es wird auf Wunsch eine geheime Wahl durchgeführt.

Ergebnis:

	<b>ja</b>	<b>Enth.</b>	<b>angenommen</b>
Renate Wesselowski	6	0	
Carola Heinrich	11		ja

Damit ist Carola Heinrich zur 2. Vorsitzenden gewählt.

Wahl des Ausstellungsleiters:

**Vorschläge:**

Michaela Sibert

Michaela Sibert stellt sich zur Wahl. Geheime Wahl ist nicht gewünscht, die Wahl erfolgt durch Handzeichen.

Ergebnis:

	<b>ja</b>	<b>Enth.</b>	<b>angenommen</b>
Michaela Sibert	17	0	ja

Damit ist Michaela Sibert zur Ausstellungsleiterin gewählt.

Wahl des Kassierers:

**Vorschläge:**

Sabine Lange

Sabine Lange stellt sich zur Wahl. Geheime Wahl ist nicht gewünscht, die Wahl erfolgt durch Handzeichen.

Ergebnis:

	ja	Enth.	angenommen
Sabine Lange	17	0	ja

Damit ist Sabine Lange zur KassiererIn gewählt.

Wahl des Schriftführers:

**Vorschläge:**

Stephanie TriebSch  
Michael Riemer

Stephanie TriebSch und Michael Riemer stellen sich zur Wahl. Es wird auf Wunsch eine geheime Wahl durchgeführt.

Ergebnis:

	ja	Enth.	angenommen
Stephanie TriebSch	10	0	ja
Michael Riemer	7		

Damit ist Stephanie TriebSch zur SchriftführerIn gewählt.

11. Wahl zweier Kassenprüfer:

**Vorschläge**

Gerrit Nitsch  
Michael Riemer

Gerrit Nitsch und Michael Riemer stellen sich zur Wahl. Jedes Mitglied darf für zwei Kassenprüfer stimmen. Geheime Wahl ist nicht gewünscht, die Wahl erfolgt durch Handzeichen.

Ergebnis:

	ja	Enth.	angenommen
Gerrit Nitsch	17	0	ja
Michael Riemer	17	0	ja

Damit sind Gerrit Nitsch und Michael Riemer als Kassenprüfer gewählt.

12. Es liegen Anträge von Renate Wesselowski, Karin Lettmair/Gerrit Nitsch und Dr. Christian Koch vor (s. Anlage).

- a) Antrag Renate Wesselowski bezüglich Versorgung der Ausstellungstiere und möglicher Kontrollen bzw. Sanktionen von Ausstellern bei mangelhafter/fehlender Fütterung :

Es wird zunächst über den Antrag diskutiert. Aussteller, die zu Hause entweder kein Frischfutter oder kein Trockenfutter füttern, können auf der Ausstellung nicht gezwungen werden, dies zu tun. Folgende Vorgehensweise wird erarbeitet:

- Versorgung seiner Tiere mit Heu + Wasser sowie entweder mit Frisch- oder Trockenfutter ist für jeden Aussteller Pflicht.
- Es erfolgt künftig auf unseren Ausstellungen je eine Kontrolle ca. 15 min. vor Ausstellungsanfang bzw. Hallenschließung.
- Aussteller von nicht oder unzureichend versorgten Tieren werden zunächst angesprochen. Sollten diese nicht anwesend bzw. uneinsichtig sein, wird pro Tier eine Gebühr von 2,50 € fällig, die an den Landesverband zu zahlen ist.

Der Antrag wird in dieser abgewandelten Form einstimmig durch Handzeichen angenommen.  
Renate Wesselowski bietet freiwillig an, die entsprechenden Kontrollen zu übernehmen.

- b) Antrag Karin Lettmair/Gerrit Nitsch bezüglich einer Anerkennung der Leistung von LV03-Mitgliedern, die am Aufbau teilnehmen:

Es wird zunächst über den Antrag diskutiert. Michaela Sibert führt an, daß bereits für die kommende Ausstellung seitens des Vorstandes beschlossen wurde, denjenigen LV03-Mitgliedern, die nicht am Aufbau teilnehmen, einen um 5,00 € reduzierten Helferpfand zurückzuzahlen. Dies steht auch bereits in den Meldepapieren für die Mai-Ausstellung. Eine Belohnung aufbauender Mitglieder durch den Erlaß von Diensten bzw. Befreiung vom Abbau ist organisatorisch nicht durchführbar, ebensowenig eine Reduzierung der Grundgebühr.

Allgemeinen Anklang findet der Vorschlag, die aufbauenden Mitglieder mit Wertmarken im Wert von 5,00 € zu belohnen, die auf der Ausstellung für Speisen/Getränke eingelöst werden können. Außerdem erhalten sie den vollen Helferpfand zurück.

Der Antrag wird in dieser abgewandelten Form einstimmig durch Handzeichen angenommen.

Über den zweiten Antrag von Karin Lettmair/Gerrit Nitsch bezüglich der Kennzeichnung der platzierten Ausstellungstiere muß nicht abgestimmt werden, da dies sowieso so gemacht wird. Bei der letzten Ausstellung ist dies aufgrund von Zeitmangel/Arbeitsüberlastung der Ausstellungsleitung jedoch leider entfallen. Die Mitgliederversammlung einigt sich darauf, daß die Kennzeichnung jeweils am Morgen nach dem Züchterabend/der Siegerehrung vor Ausstellungsöffnung erfolgen wird.

- c) Anträge Dr. Christian Koch bezüglich der Wanderpokale:

Antrag 1. wird einstimmig durch Handzeichen angenommen. Die Wanderpokale (derzeit drei verschiedene) werden auf Vereinskosten mit graviertem Schild versehen.

Über Antrag 2. kann nur zum Teil abgestimmt werden, da eine Verwahrung der Wanderpokale durch den Vorstand mangels eigenem Vereinsheim nicht möglich wäre. Eine Aufbewahrung in der uns vom D89 zur Mitbenutzung zur Verfügung gestellten unverschlossenen Kammer käme nicht in Frage, da dort nicht garantiert werden könnte, daß die Pokale keinen Schaden nehmen. Über eine Verwahrung der Pokale in Privaträumen von Vorstandsmitgliedern kann die Mitgliederversammlung naturgemäß nicht entscheiden.

Der erste Teil des Antrags 2. bezüglich einer nur noch symbolischen Vergabe der Wanderpokale wird einstimmig durch Handzeichen abgelehnt. Die Pokale werden also weiterhin den siegreichen Ausstellern mitgegeben.

### 13. Verschiedenes:

Michaela Sibert teilt mit, daß auf künftigen Ausstellungen Kaffee und Tee für die Aussteller umsonst ausgeschenkt wird.

Renate Wesselowski bittet um Aufklärung, warum bei der letzten Ausstellung die Küche ein Minus von ca. 160,00 € erwirtschaftete. Björn Sibert gibt dahingehend Auskunft, daß kaum Kuchenspenden eingingen und daher die entsprechende Menge Kuchen gekauft werden mußte. Darüber hinaus hatten wir insgesamt sehr viele Aussteller, für die je ein Mittagessen ausgegeben wurde. Dies hat die Kosten in die Höhe getrieben. Er bittet in diesen Zusammenhang bereits jetzt

darum, daß für kommende Ausstellungen möglichst viele selbstgebackene Kuchen bzw. selbstgemachte Salate mitgebracht werden.

Björn Sibert teilt mit, daß auf der kommenden Ausstellung von ihm wieder eine Stadtrundfahrt angeboten wird, und zwar am Freitag nachmittag gegen 16 Uhr. Kosten: ca. 10,00 € pro Person.

Michaela Sibert gibt bekannt, daß die für den 3. Oktober 2009 geplante 1-Tages-Ausstellung nicht stattfinden kann, da das Vereinsheim an diesem Termin nicht frei ist. Es müßte ein neuer Termin gefunden werden, wobei zu beachten wäre, daß 14 Tage vorher die Bundesdeutsche Ausstellung in Frankfurt/Main stattfindet sowie am 31. Oktober 2009 die Ausstellung in Elsdorf (Quadrath-Ichendorf). Sie bittet um Abstimmung durch Handzeichen, ob die Herbst-Ausstellung in diesem Jahr ausnahmsweise ausfallen soll.

ja	nein	Enth.
12	0	5

Die Herbst-Ausstellung fällt also in diesem Jahr aus.

Michaela Sibert teilt mit, daß sie die landesverbandseigene Züchterliste dahingehend abändern wird, daß diese zukünftig „Liste aktiver (züchtender) Mitglieder“ wird, unabhängig von Zuchtkontrollen bzw. Züchterprüfungen. Aktive Mitglieder sind solche, die regelmäßig an Ausstellungen, Stammtischen, Ausflügen und anderen Terminen (z.B. der JHV) teilnehmen.

**Ende: 17:55 Uhr**

**Anlagen:**

Anwesenheitsliste  
Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden Björn Sibert  
Tätigkeitsbericht der Ausstellungsleiterin Michaela Sibert  
Bericht der Kassiererin Sabine Lange  
Bericht der Kassenprüfer  
Schreiben Renate Wesselowski  
Schreiben Karin Lettmair/Gerrit Nitsch  
Schreiben Dr. Christian Koch

Björn Sibert  
(1. Vorsitzender)

Stephanie Triebsch  
(Schriftführerin)